

Auslaufmodell Föderalismus? - den Bundesstaat erneuern, Reformenblockaden aufbrechen

Olzog - Sind unsere Parteien demokratisch?

Ein Überblick

Ziel der Kurzstudie

Die vorliegende Untersuchung analysiert die Funktionsbedingungen und Erfolgsaussichten der grundgesetzlichen Schuldenbremse für die Bundesländer. Sie zeigt, dass das Verbot struktureller Haushaltsdefizite ab 2020 allein nicht ausreicht, den Ländern den Weg zur fiskalischen Gesundheit zu ebnen und ihnen eine vollwertige föderale Staatlichkeit zu sichern.

Dazu sind gleichzeitig mehr Freiheit und mehr Disziplinierung nötig. Die vorstellbaren Sanktionsmechanismen für Verstöße gegen das Defizitverbot werden beleuchtet. Im Ergebnis wird vorgeschlagen, eine deutlich gestärkte, öffentlichkeitswirksame Überwachung und Frühwarnung zu etablieren. Dieses „zweite Instrument“ sollte ergänzt werden durch automatische Steuererhöhungen bei den Ländern, die gegen die Defizitregel verstoßen.

Um automatische Steuererhöhungen in einzelnen Ländern einzuführen, müssen technisch Elemente der Steuerautonomie eingeführt werden. Dies soll zum Ansatzpunkt genommen werden, auch die eigentliche, „zweistufige“ Steuerautonomie bei den Ländern zu stärken. Auch ohne Verstoß gegen die Schuldenbremse bekämpfen die Länder – jenseits der bestehenden, geringfügigen Chancen bei der Grunderwerbssteuer – die Möglichkeiten, die für Bundesstaaten in anderen Ländern selbstverständlich sind: die Möglichkeit, Steuersätze selbst festzulegen. Hierzu werden Annensteuern zum Einkommen- und zur Grundsteuer empfohlen.

Die Studie verweist schließlich auf weitere Reformmaßnahmen, die notwendig sind, um die Voraussetzungen für eine nachhaltige Finanzierung der Länder im Sinne der Schuldenbremse zu schaffen. Dazu gehört es, die zahlreichen Schlupflöcher der Schuldenbremse zu identifizieren und zu stopfen. Auch bedarf es eines grundlegend neuen Finanzengagements, der nicht mehr inkompatibel zur Schuldenbremse ist und der zwei zentrale Voraussetzungen für Steuerautonomie schafft: fiskalisch gleichwertige Startbedingungen und anreizfreundliche Zuweisungstechniken.

Description: -

-
Soil microbiology -- Congresses.
Germany -- Politics and government -- 1990-
Central-local government relations -- Germany.
Federal government -- Germany. Auslaufmodell Föderalismus? - den Bundesstaat erneuern, Reformenblockaden aufbrechen
- Auslaufmodell Föderalismus? - den Bundesstaat erneuern, Reformenblockaden aufbrechen
Notes: Includes bibliographical references (p. 153-154) and index.
This edition was published in 2004



Filesize: 59.96 MB

Tags: #JF

Föderalismus und kein Ausweg?

Ohne dass er es so wörtlich sagte, lautete Weizsäckers Botschaft: Ihr wuseligen Machtpolitiker sollt nicht dauernd davon reden, dass Köhler der erste Schritt zu eurer Regierungsübernahme ist. Schließlich stellt von Alemann die Frage, ob die Parteien ihre Aufgaben noch erfüllen können. Wir werden also immer älter, aber einen Großteil dieser gewonnenen Zeit sind wir nicht beschwerdefrei, weil neue Krankheiten und später natürliche Altersbeschwerden auftreten.

Die Zukunft der Bürgergesellschaft: Herausforderungen und Perspektiven für Staat, Wirtschaft und Gesellschaft. Festschrift für Walfried Dettling

Gesellschaft und Soziales IVa , Kinder in die Mitte Miteinander der Generationen ; Bludenz, 13. Bald werden sie aber auch hier Standard sein. Diesen Verbrauch aber auch zu steuern, ist weitaus schwieriger, als mit Herstellern Preise zu verhandeln.

[PDF] Die Welt aus dem Takt

Diese Institutionen können und sollen die repräsentative Demokratie zwar nicht ersetzen, würden sie aber sinnvoll ergänzen. Denn wer heute unter acht Euro arbeitet, wird nach 45 Versicherungsjahren mit seiner Altersrente auf die Fürsorge angewiesen sein. Und wehe, es möchte schon wieder einer über Strukturreformen nachdenken; kaum, dass wir die bayerischen halbwegs verdaut haben.

Neugliederung des Bundesgebietes

Auf beiden Seiten der afghanisch-pakistanischen Grenze just in der Zeit, als die Taliban ihre Macht ausbauen.

Vorwort

Anwendung finden Einläufe gegen Verstopfung und zur Darmreinigung. Doch ohne finanzielle Förderung werden auch heute nur jährlich sieben Prozent von ihnen vermittelt, sagt Knuth. Die anarchosyndikalistische Gewerkschaft CNT in Spanien hatte z.

Related Books

- [Problems in health care law](#)
- [Mu'jam shu'arā' Filastīn - jam' wa-tawthīq](#)
- [Mikkō ryūgakuseitachi no Meiji Ishin - Inoue Kaoru to bakumatsu hanshi](#)
- [Ecole de Paris - artyści żydowscy z Polski w kolekcji Wojciecha Fibaka : Pałac Sztuki w Krakowie Tow](#)
- [Efficiency measurement in health and health care](#)